

Maestro

2.50 NxT / 2.60 NxT

Montageanleitung

(ÜBERSETZTE AUSGABE)



Betriebsanleitung
immer griffbereit am
Gerät
AUFBEWAHREN

Vor Beginn
aller Arbeiten
Betriebsanleitung
lesen!

Manual no.: T70852-DE
Date: 24.01.2023



© AUTOPSTENHOJ GmbH
 Sandkampstraße 90
 D-48432 Rheine

Tel. (DK) +45 76 82 13 30
 (DE) +49 5971 / 860202

E-mail: info@autopstenhoj.com
Internet.: www.autopstenhoj.com

Diese Montageanleitung zeigt Schritt für Schritt den Montageablauf, der einen späteren störungsfreien Betrieb gewährleistet.

Es ist daher ausserordentlich wichtig, sich die Zeit zu nehmen, die einzuhaltenden Toleranzen gewissenhaft zu prüfen. Anderenfalls kann die optimale Funktion der Hebebühne nicht garantiert werden.

Hinweis: Der Pfeil → gibt jeweils die Einfahrriichtung in die Hebebühne an.

Hinweis: Bei Nichtbefolgen der Montageanleitung verfällt jeglicher Garantieanspruch auf die Hebebühne.

Bautechnische Hinweise:

Modell	Betonqualität laut EN206-1:	Erforderliche Betonstärke:	Flächenmaß für Fundament
Maestro 2.50 / 2.60	C25/30 (F _{cyl} = 25 N/mm ² / F _{cube} = 30 N/mm ²) (B25 = 25 N/mm ²)	160mm. (HILTI HST) 160mm. (HILTI HVU-TZ)	Min. 5x5m Min. 5x5m

Wenn obenerwähnten Forderungen zum Boden nicht erfüllt werden können, bitte den Fundamentsplan sehen:

Modell	Fundamentsplan
Maestro 2.50 / 2.60	T82356

Hinweise für den Monteur:

Die Bühne muß auf ebenem Fußboden montiert werden und darf nicht in oder in unmittelbarer Nähe von Baufugen installiert werden (min. Abstand = 200 mm). Die Dicke der Arbeitsfläche oben auf dem Rohbeton und eventueller Klinker muß zur Länge der Schwerlastanker hinzugefügt werden.

Schwerlastanker zur Montage der Hebebühne in nicht-gerißnem Beton:

Modell	Schwerlastanker	Best.-Nr.:
Maestro 2.50 / 2.60	Hilti HST3-M20x170 -/30 *	777255

Schwerlastanker zur Montage der Hebebühne in gerißnem Beton (Riße übersteigen 0,3 mm):

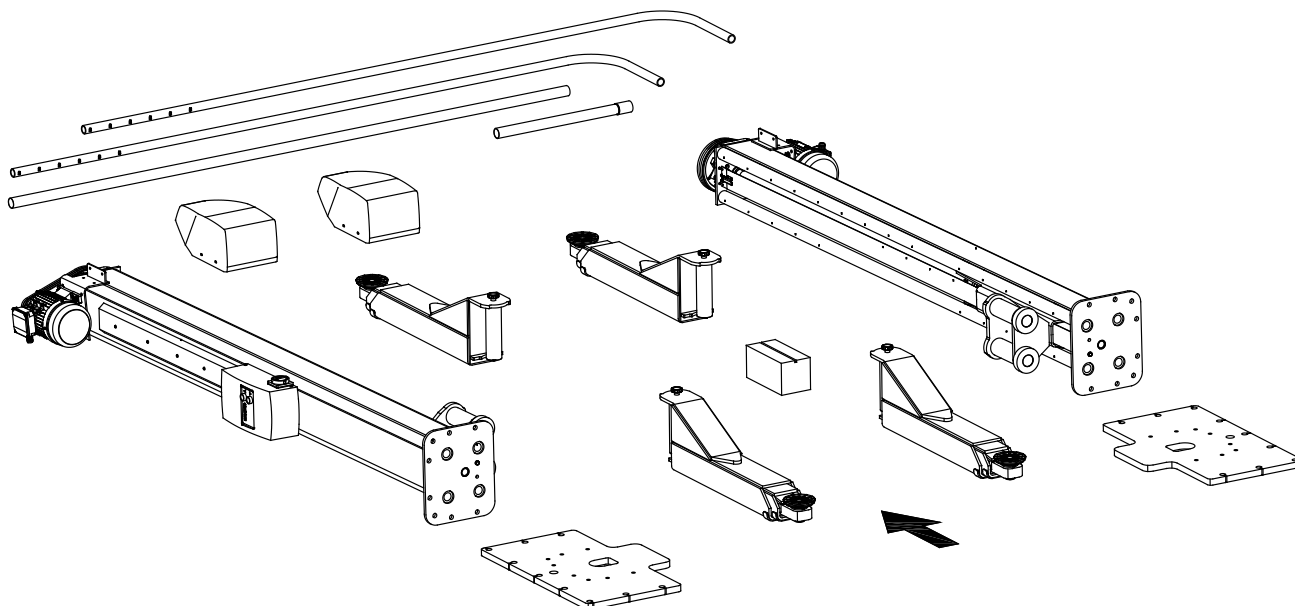
Modell	Schwerlastanker	Best.-Nr.:
Maestro 2.50 / 2.60	HVU-TZ M20x170/40 *	Den Fabrikanten kontaktieren

*) Wenn eine alternative Befestigung verwendet wird, müssen die Eigenschaften dieser Befestigung dem angegebenen Hilti Bolzen entsprechen.

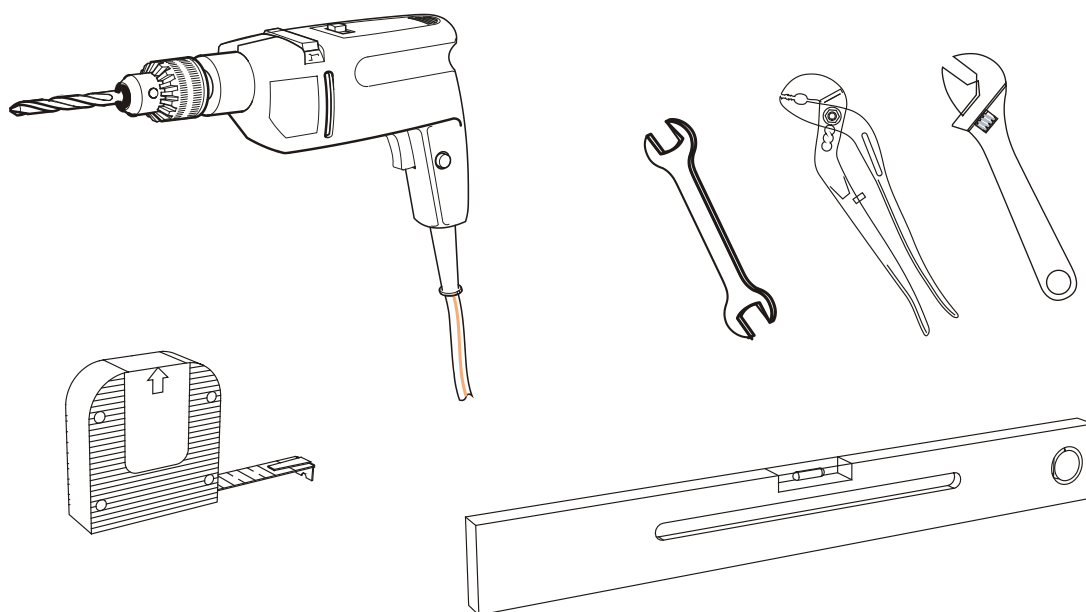
(Die Schwerlastanker sind **nicht** Lieferbestandteil der Hebebühne).

1. Alle Komponenten wie gezeigt auslegen.
2. Diese Werkzeuge werden benötigt.

1



2



3. Fundamentsplatten wie gezeigt ausrichten.

Hinweis: Immer die Anforderungen der örtlichen Behörden bzgl. Aufstellung von Hebebühnen überhalten. (Für Skandinavien gilt folgendes: Wandabstand: min. 0,7 m, Abstand zwischen Bühne und anderen Maschinen: min. 1,1 m).

Hinweis: Die Platten können eventuell im Boden eingebaut werden, um die mindeste Aufnahmehöhe zu reduzieren.

4. Löcher durch die Fundamentsplatten im Boden bohren. Die Löcher mit $\varnothing 20$ auf einer Länge von min. 200 mm bohren.

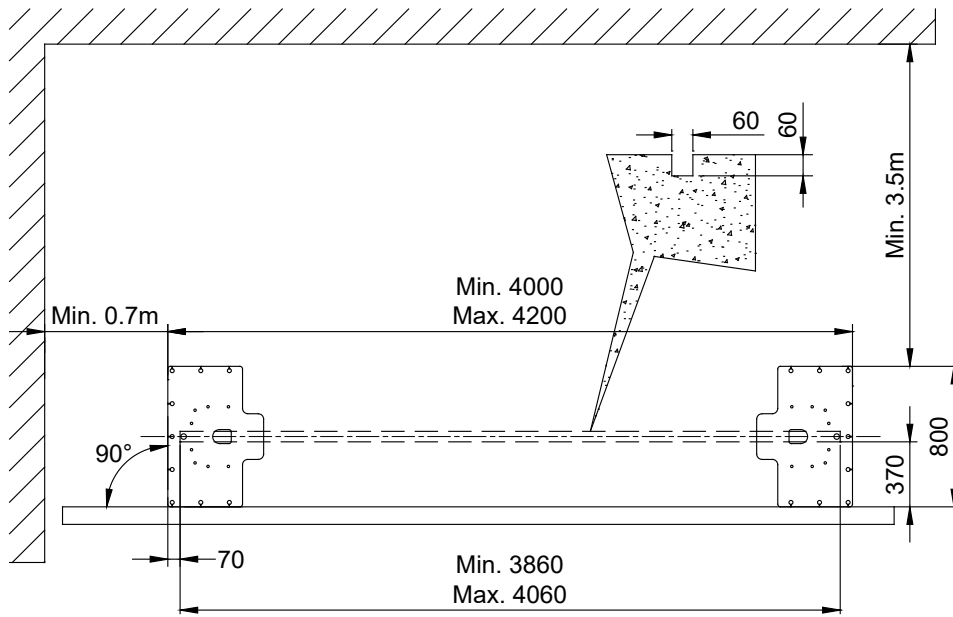
Die Fundamentsplatten unterfüttern, so daß sie waagrecht liegen. Hinweis: Die ganzen Fundamentsplatten müssen mit dem Boden Kontakt haben.

Schwerlastanker mit dem angegebenen Moment anziehen:

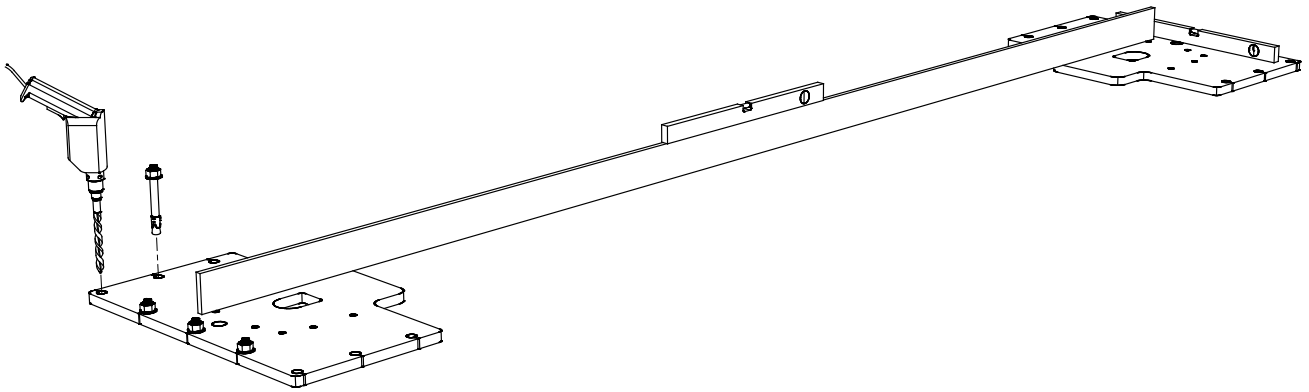
Modell:	Moment bei nicht-gerißenem Beton (Hilti HST)	Moment bei gerißenem Beton (HVU-TZ):
Maestro 2.50 / 2.60	240Nm (24 kpm)	150Nm (15 kpm)

5. Stahlband der Säulen entfernen, indem der Schnellverschluß geöffnet und das Stahlband unten ausgehängt wird.
6. Zenterloch in den Fundamentsplatten mit Lithiumfett füllen. Das Draht zwischen Hubstuhl und Fußplatte schneiden. Den Hilfsbogen (Tüte 1) wie gezeigt anbringen und die rechte Säule aufrichten. Bolzen mit Lithiumfett einfetten und wie gezeigt montieren, siehe Bild 8.

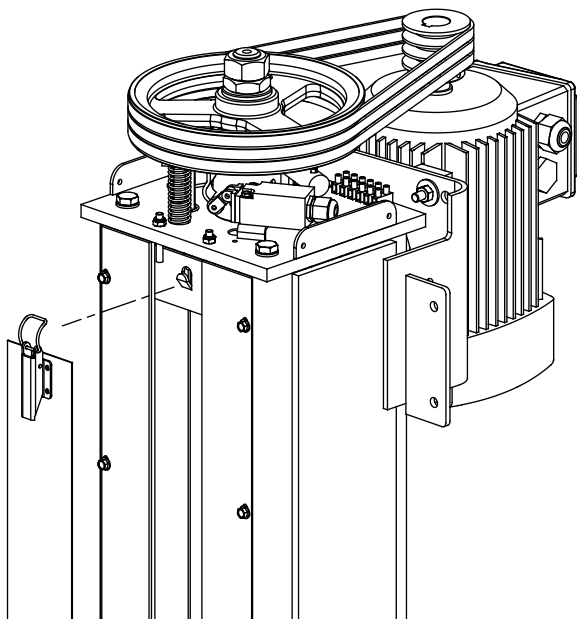
3



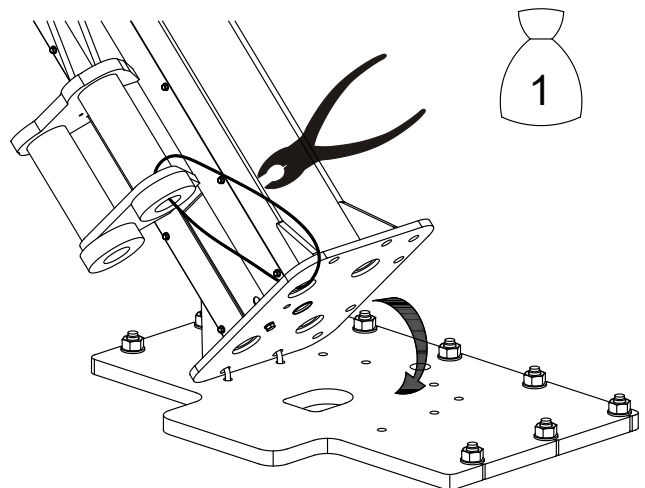
4



5

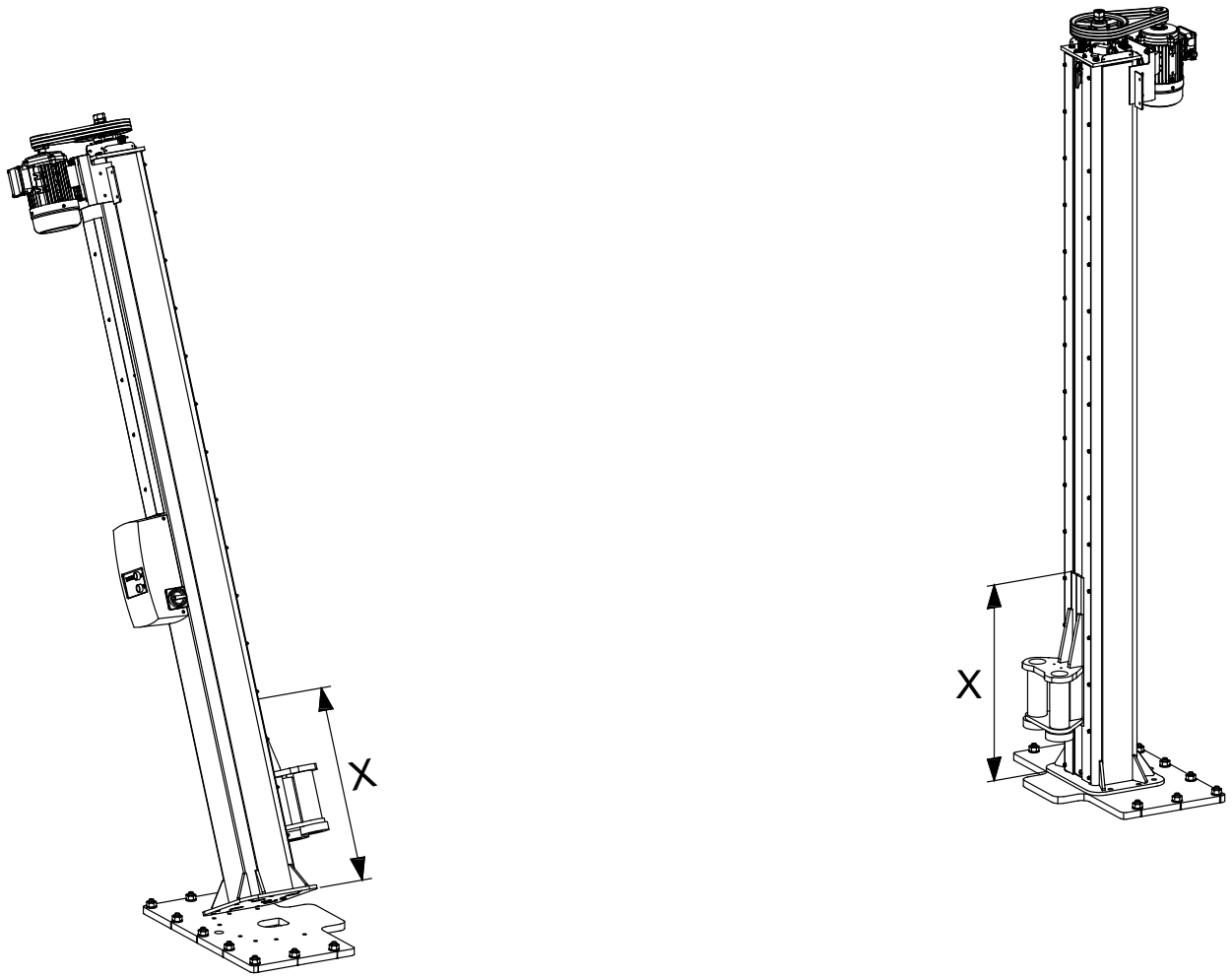


6

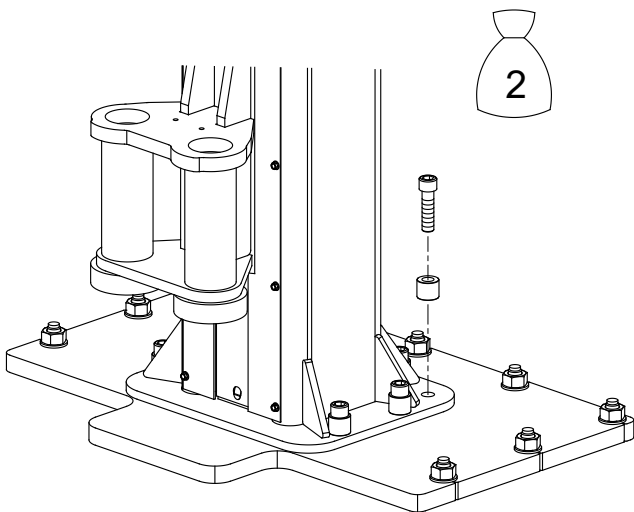


7. Die linke Säule mittels des Hilfsbogen aufrichten und das Draht schneiden. Die beiden Hubstühle auf gleiche Höhe (x) bringen.
Bolzen (Tüte 2) mit Lithiumfett einfetten und sie wie gezeigt montieren, siehe Bild 8.
8. Die Fußplatten ausrichten und sie wenn notwendig unterfüttern, so daß die Säulen senkrecht stehen.
Bolzen mit 170 Nm anziehen.
9. Aufnahmebohrungen der Hubstühle einfetten.

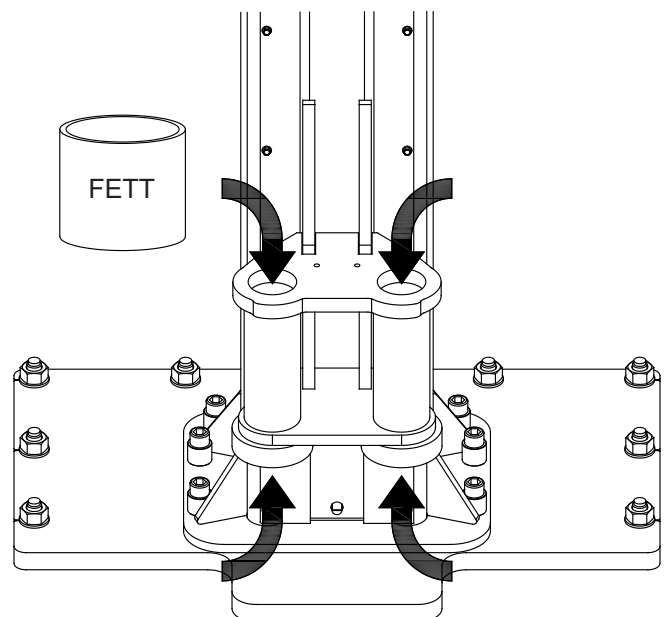
7



8

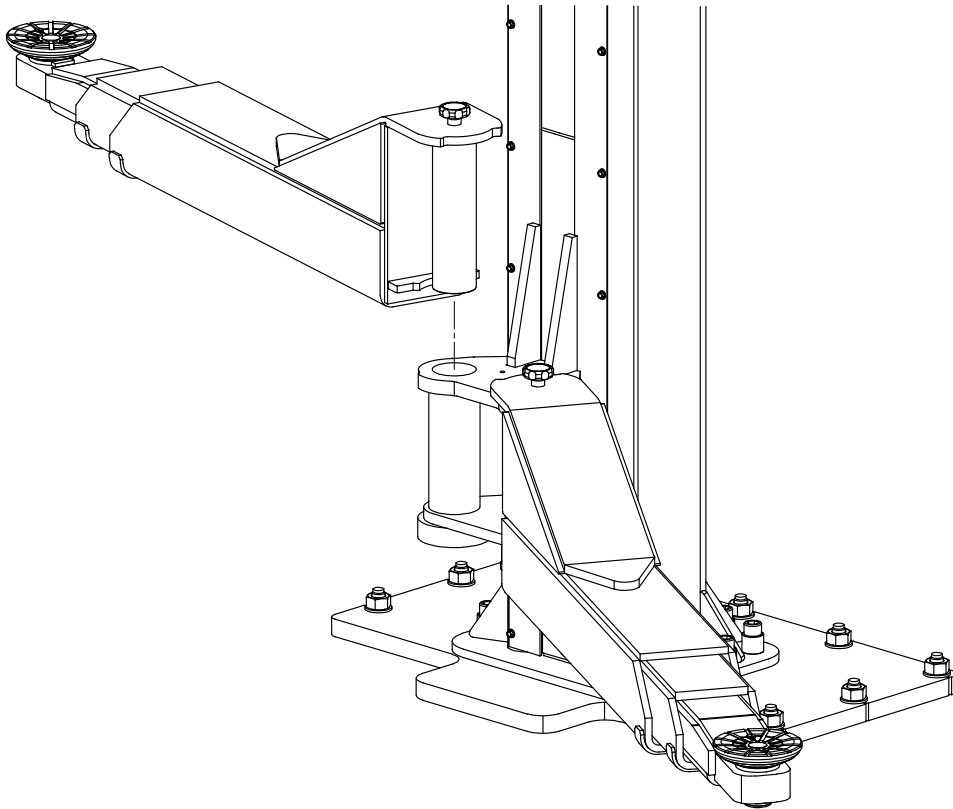


9

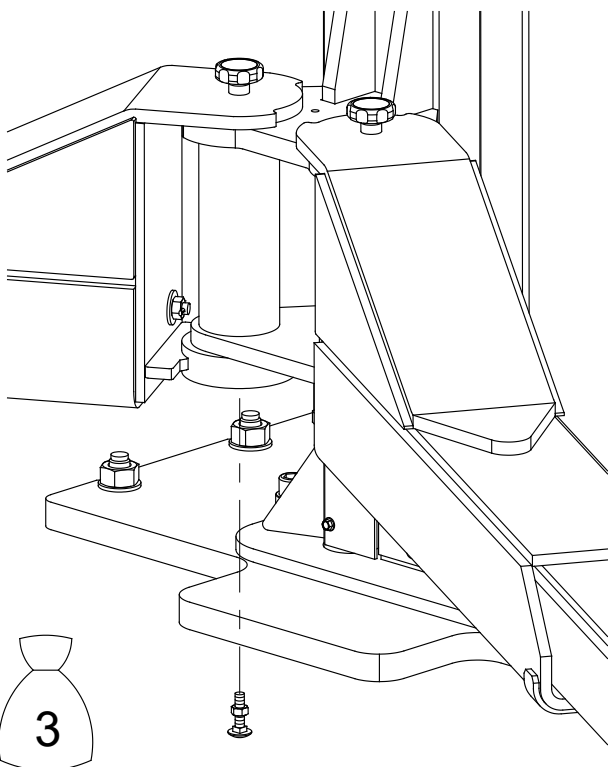


10. Arme in die Hubstühle montieren.
11. Bolzen für die Armverriegelung (Tüte 3) montieren.
12. Haltevorrichtung (Tüte 4) montieren.

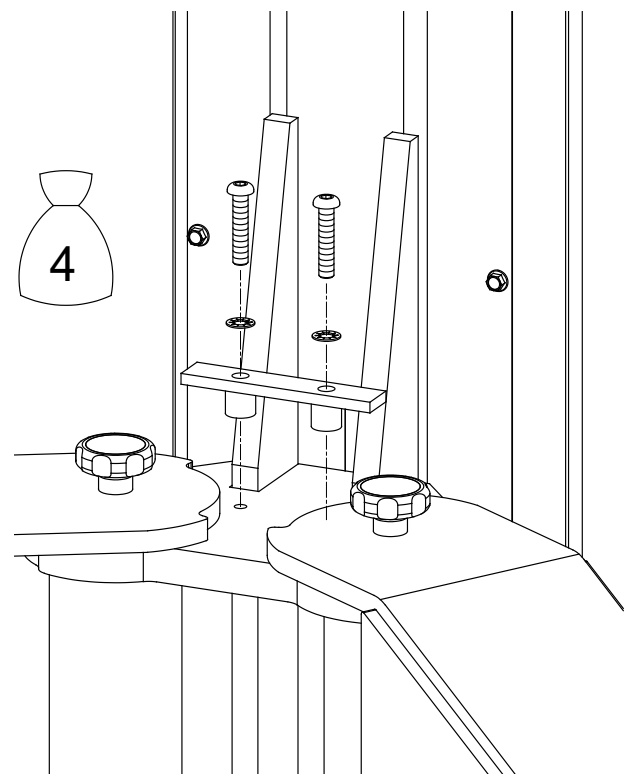
10



11

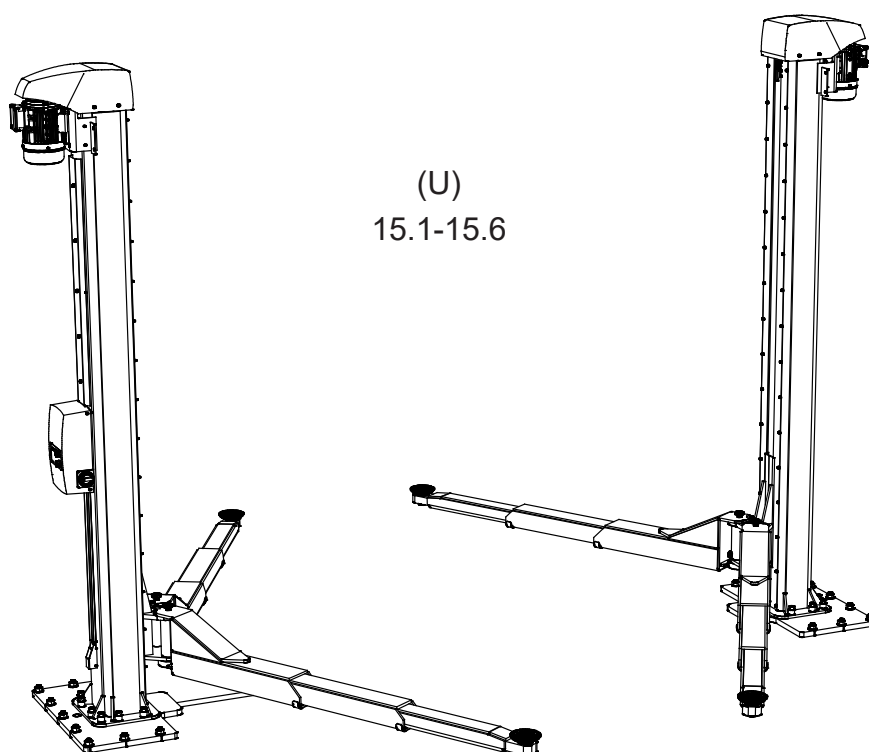
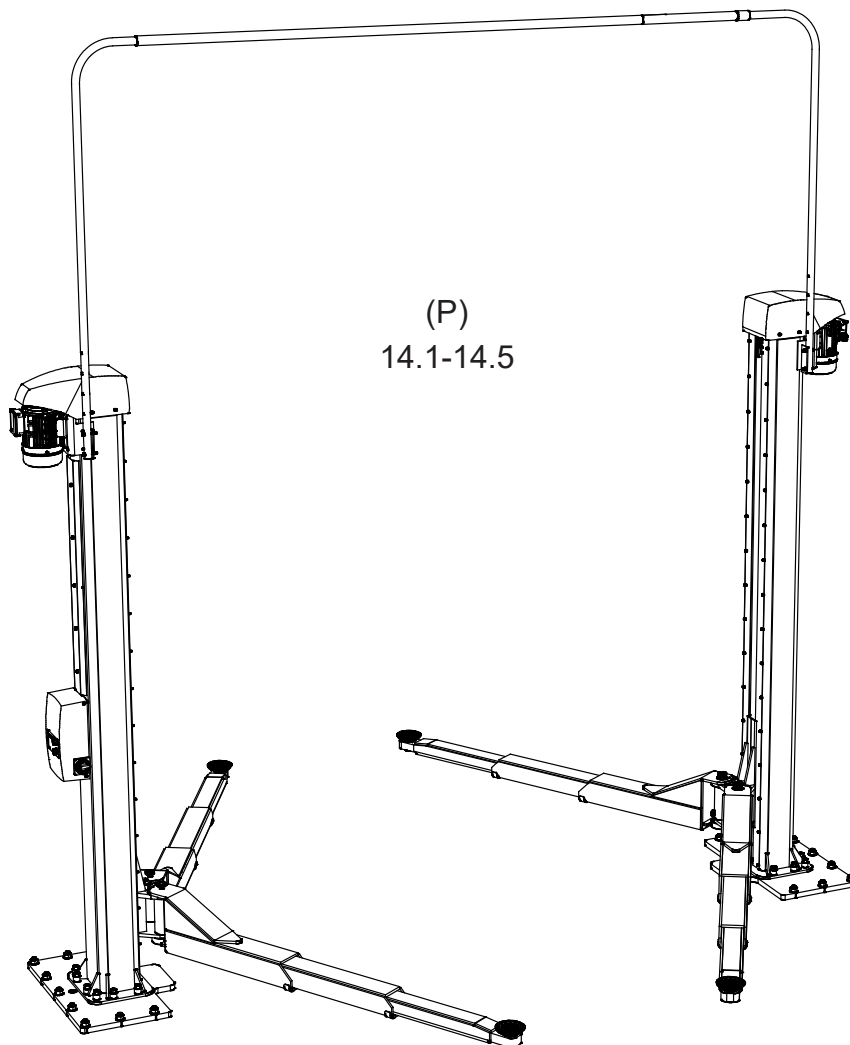


12



13. Montage des Portales (P) - siehe Punkt 14.1 - 14.5.
Montage der Unterflurausführung (U) - siehe Punkt 15.1 - 15.6.

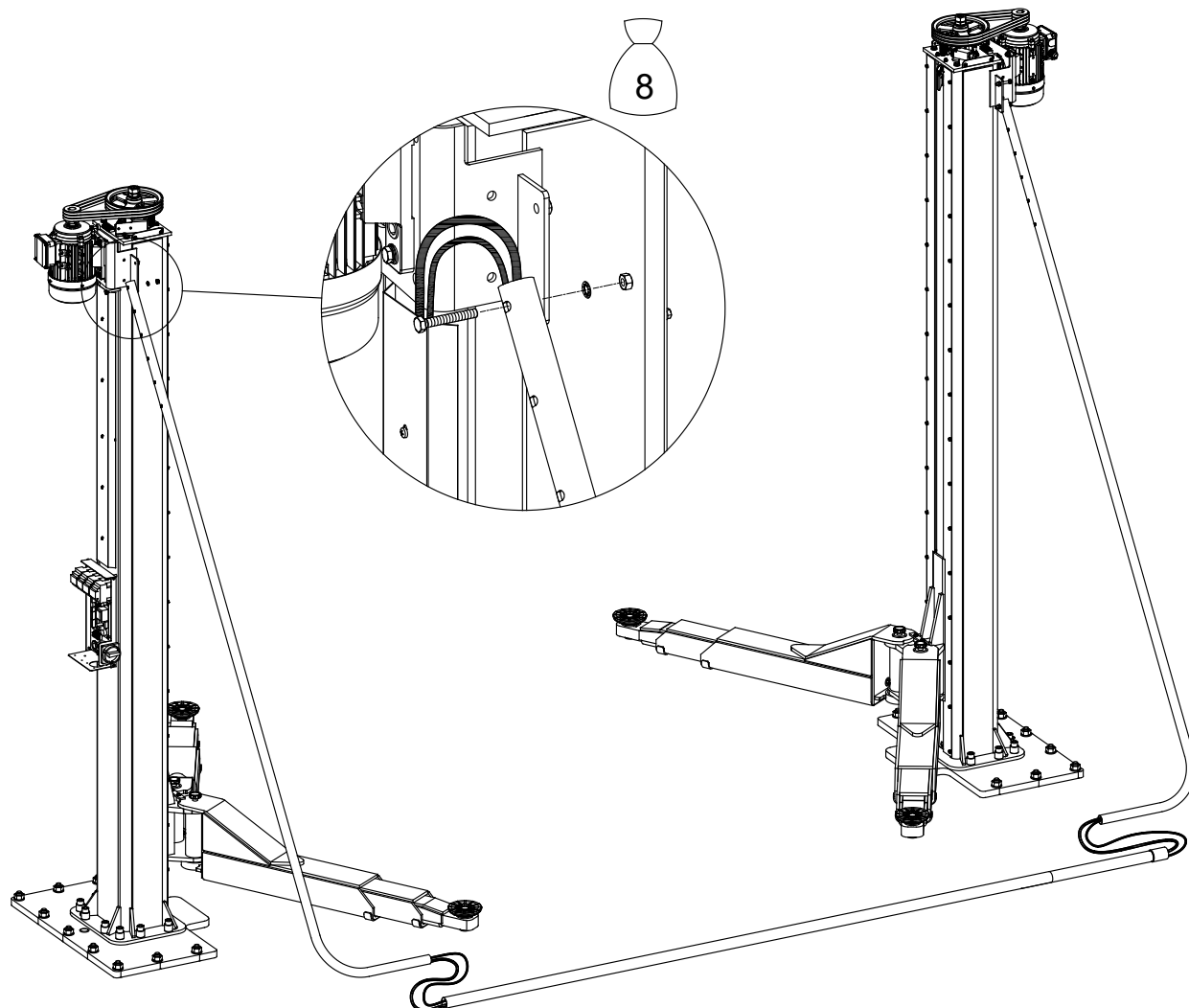
13



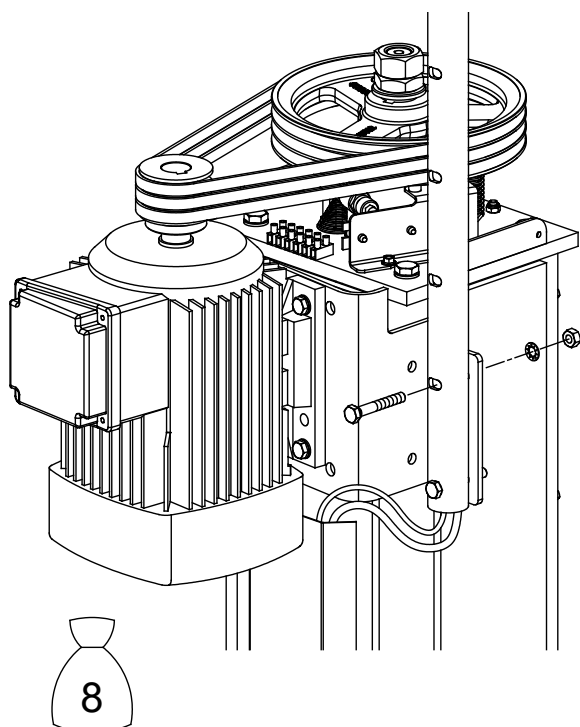
Montage des Portals:

- 14.1 Die Portalseiten in den unteren Befestigungslöchern der Winkelbeschläge (Tüte 8) wie gezeigt montieren. Abdeckung des Steuerkastens entfernen. Die 2 langen elektrischen Leitungen wie gezeigt durch die Kabelabdeckungen und dann durch das Portalrohr ziehen.
- 14.2 Das fertigmontierte Portal nach oben schwingen und mit den restlichen Schrauben (Tüte 8) festsetzen.
- 14.3 Motorkabel auf die Schleppsäule montieren. Für korrekten Kabelanschluß laut der Netzspannung, siehe Skizze. Überprüfen, daß der Motor auf die Steuersäule zur korrekten Netzspannung angeschlossen ist.

14.1

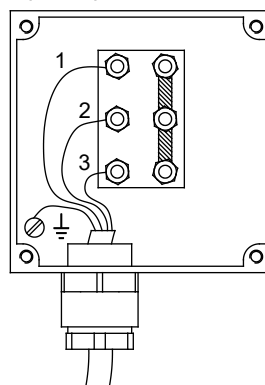


14.2

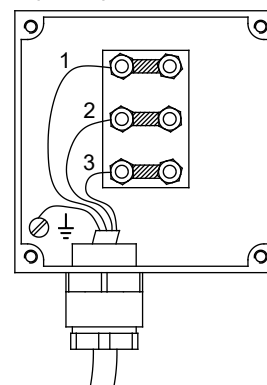


14.3

(Y) 3x400V



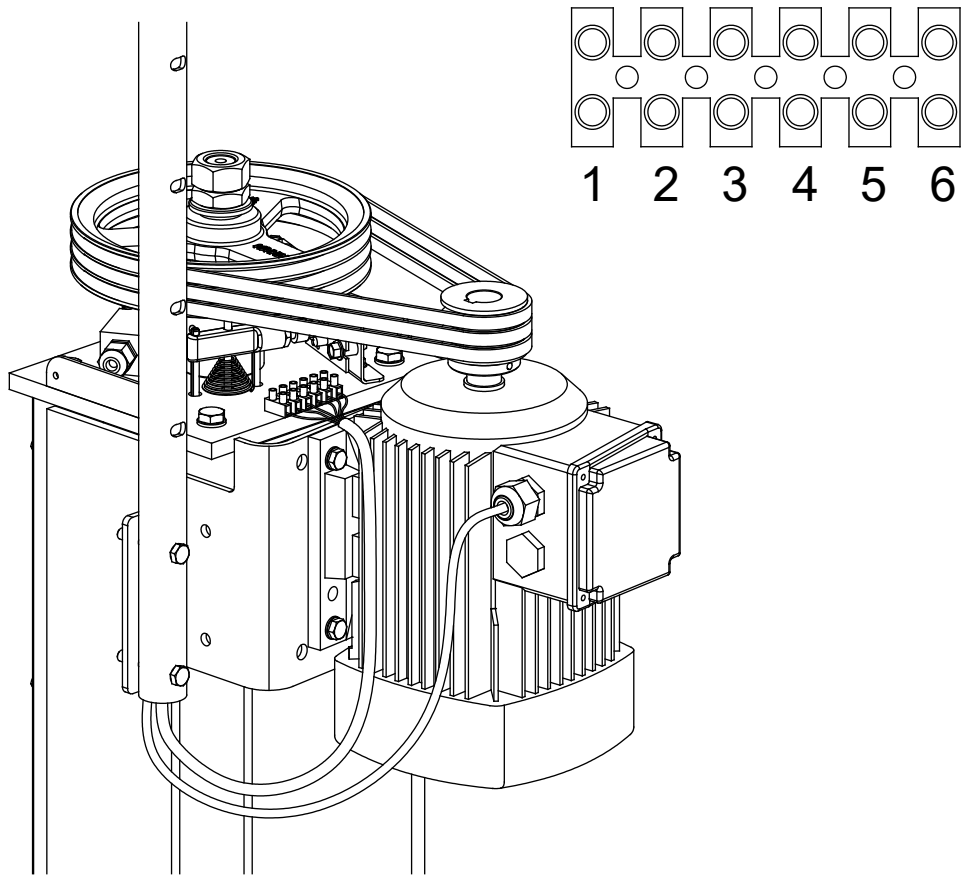
(Δ) 3x230V



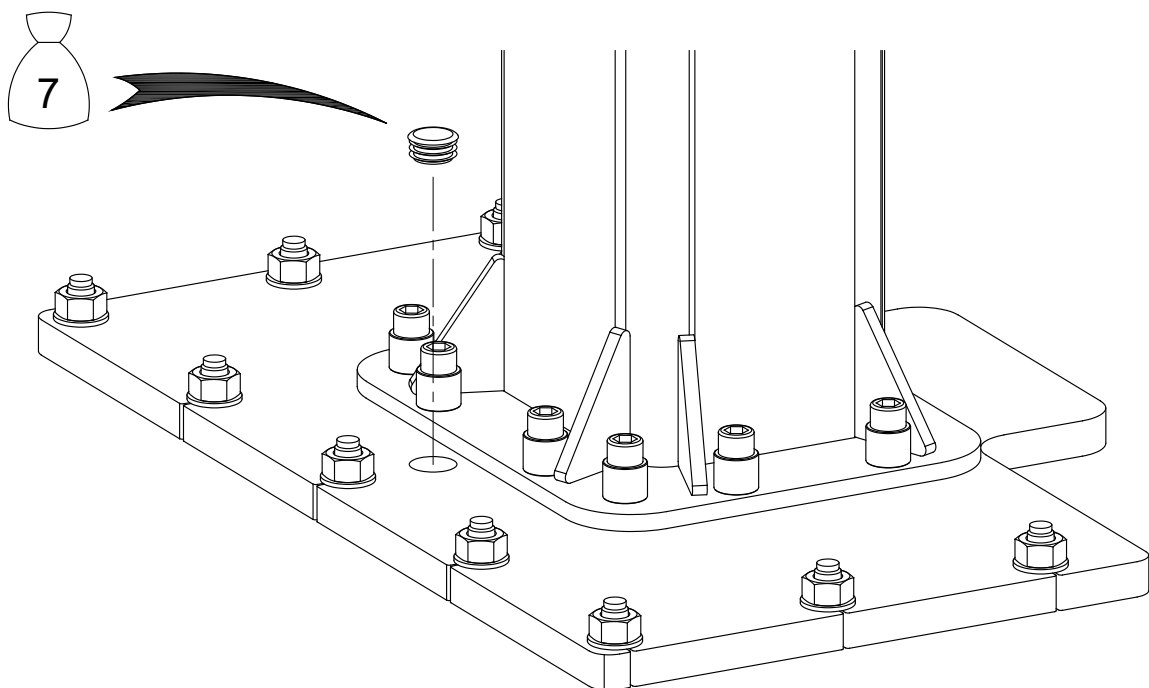
1. Blau
2. Braun
3. Schwarz

- 14.4 6-Leiterkabel wie gezeigt in die Kronemuffe an der oberer Platte der Schleppsäule montieren (bitte bemerken, daß die Kabel nummeriert sind). Überschüssige Leitungen aufrollen und hinter dem Motor anbringen.
- 14.5 Kunststoffpropfen (Tüte 7) am Portal montieren.

14.4



14.5



Montage der Unterflurausführung:

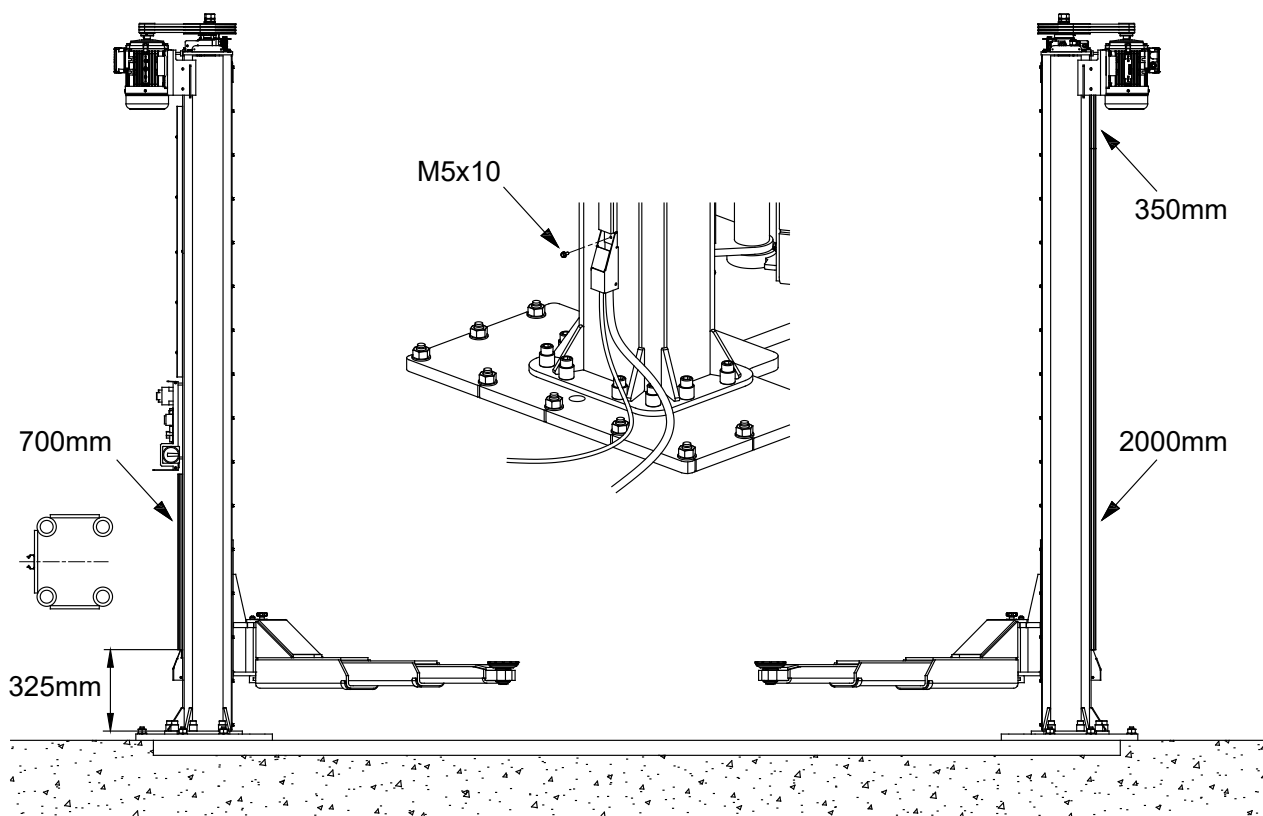
- 15.1 Maßkontrolle der Fußbodenaussparung zwischen den Säulen (siehe Pkt. 3).
Leitungskanäle und deren Halterungen an die Säulen montieren.

HINWEIS: Bei Bestellung der kompletten MAESTRO (U) sind die Leitungskanäle bereits werksseitig montiert.

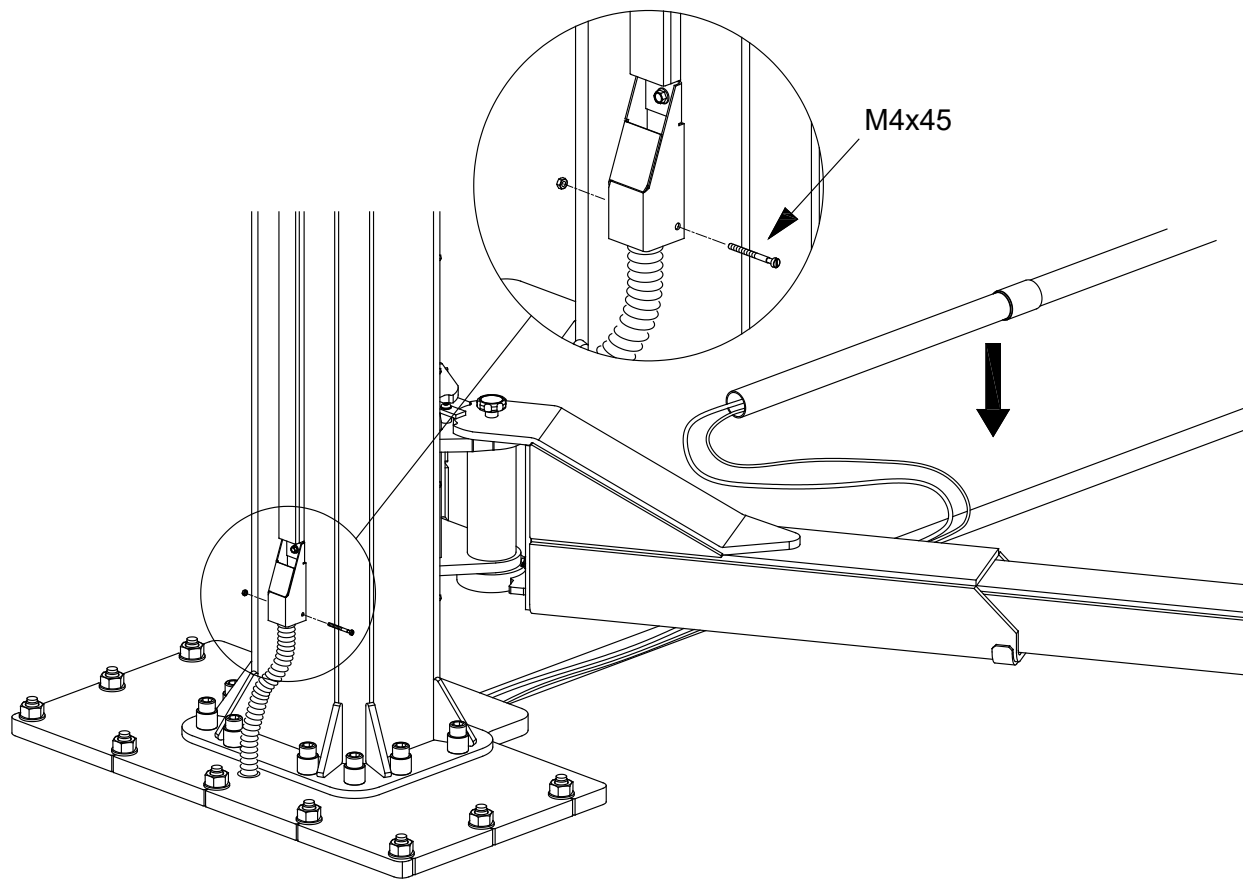
Abdeckung für Steuerung entfernen. Die lange elektrische Leitungen in den Leitungskanal einlegen und dessen Abdeckung montieren.

- 15.2 Elektrische Leitungen durch das flexible Rohr führen und dieses an der Antriebsäule in der Halterung des Leitungskanals mittels der mitgelieferten M4 x 45 Schraube und Mutter befestigen.
Die elektrische Leitungen durch die gesammelten Rohre ziehen.
Die Fußbodenaussparung reinigen und die Rohre darin einlegen.

15.1

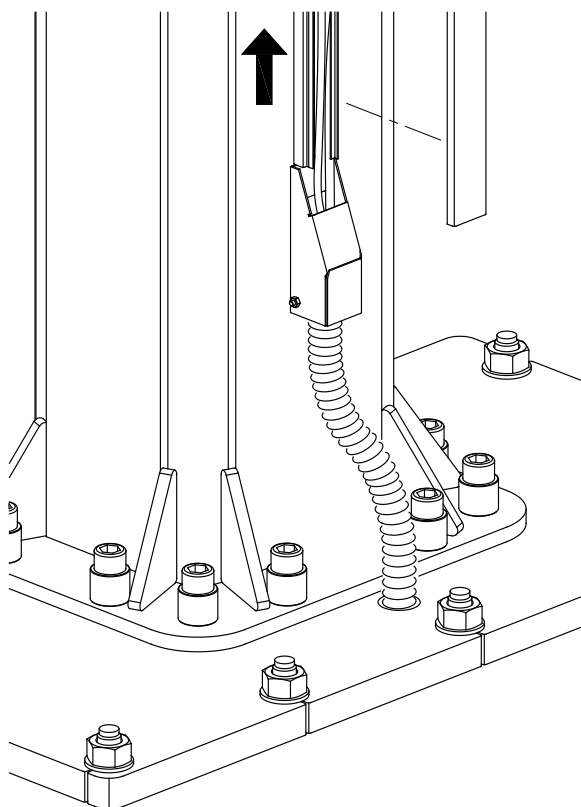


15.2



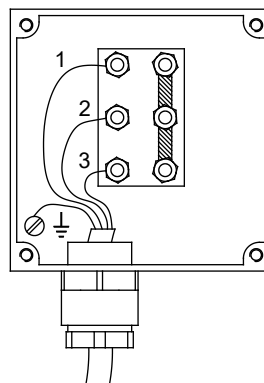
- 15.3 Elektrische Leitungen durch das flexible Rohr führen und dieses an der Schleppsäule in der Halterung des Leitungskanals mittels der mitgelieferten M4 x 45 Schraube und Mutter befestigen.
- Beide Leitungen im Leitungskanal und weiter bis zum oberen Ende der Säule führen.
- 15.4 Motorkabel auf die Schleppsäule montieren. Für korrekten Kabelanschluß laut der Netzspannung, siehe Skizze. Überprüfen, daß der Motor auf die Steuersäule zur korrekten Netzspannung angeschlossen ist.
- 15.5 6-Leiterkabel wie gezeigt in die Kronemuffe an der oberer Platte der Schleppsäule montieren (bitte bemerken, daß die Kabel nummeriert sind).
Überschüssige Leitungen aufrollen und hinter dem Motor anbringen.
- Abdeckung des Leitungskanals befestigen.
- 15.6 Lage der Rohre in der Aussparung fixieren und mit Beton vergießen. Es ist dafür Sorge zu tragen, daß die Rohre rundherum gut eingegossen sind.
Löcher für das flexible Rohr in den Fundamentsplatten mit Silikone füllen.

15.3

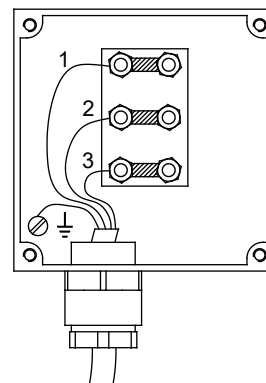


15.4

(Y) 3x400V

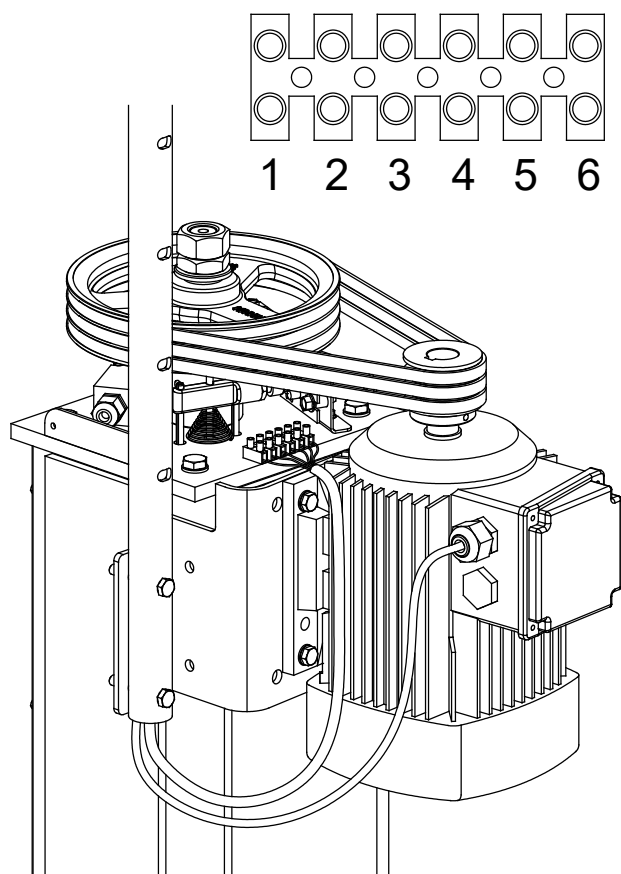


(Δ) 3x230V

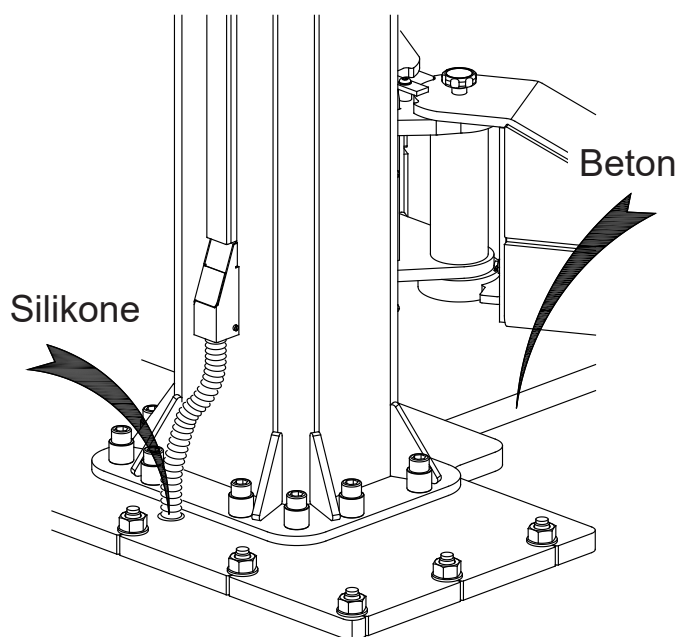


1. Blau
2. Braun
3. Schwarz

15.5

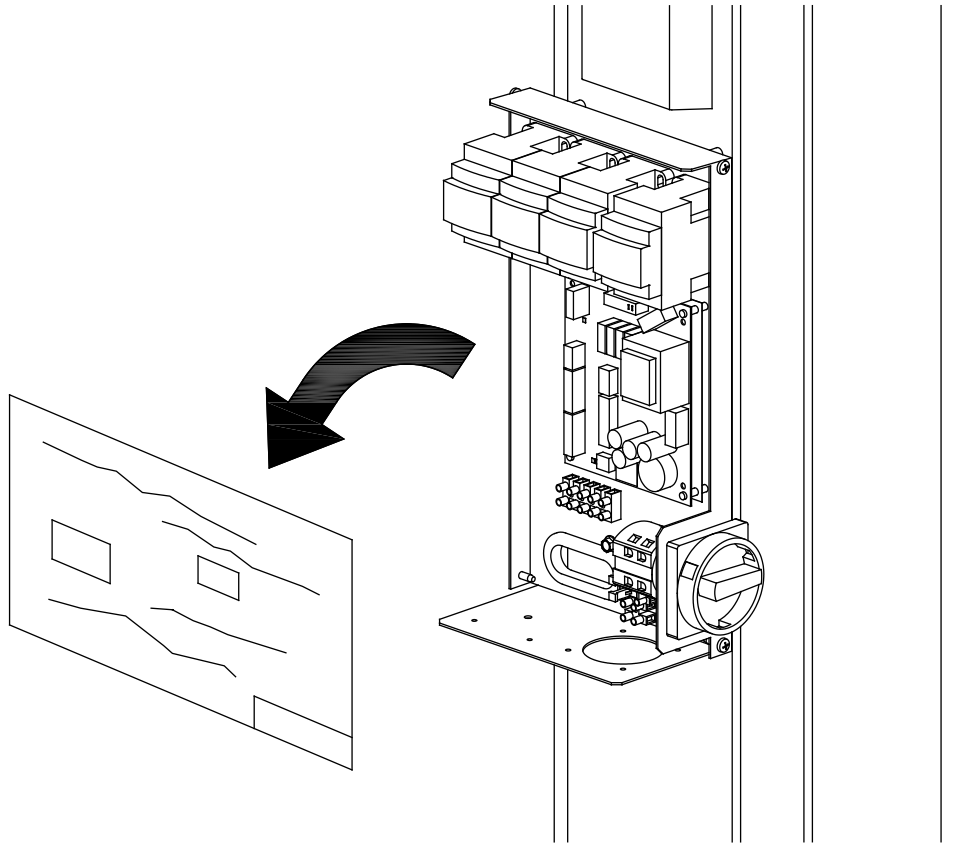


15.6

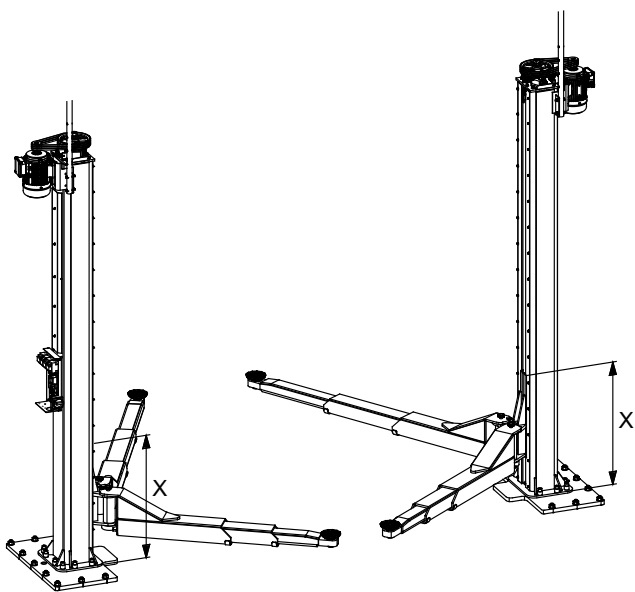


16. Der Netzanschluß ist von einem Elektroinstallateur vorzunehmen.
ACHTUNG: Die elektronische Steuerung verträgt unter keinen Umständen eine falsche Spannung ! Der Anschluß ist daher äusserst gewissenhaft gemäß Schaltplan (im E-Kasten) vorzunehmen.
17. Beide Hubstühle müssen auf gleicher Höhe sein (X).
18. Hauptschalter einschalten.
Wichtig ! AB-Taster eindrücken. Die Bühne muß senken, wenn nicht 2 Phasen im Netzanschluß der Bühne wenden.
Wenn dies unterlassen wird, kann es die Bühne sehr beschädigen, was nicht durch die Garantie gedeckt wird. **Den Schütz nie manuell betätigen.**
Einmal auf AB-Taster drücken, um die Fußabweisung zu annullieren. Nach 2 Sekunden nochmals den AB-Taster betätigen, die Funktion der unteren Endschalter durch das Ziehen in den Einschalterstangen kontrollieren, bevor die Hubstühle die Bodenstellung erreichen. Danach die Bühne bis zur Bodenstellung senken.
Kontrollieren, daß die gelbe LED 2 Lampe leuchtet (die Bühne ist in absoluter Bodenstellung) (Nullstellung der Pulswerte).
Wenn die gelbe LED 2 Lampe nicht leuchtet, dann AB-Taster nochmals eindrücken.

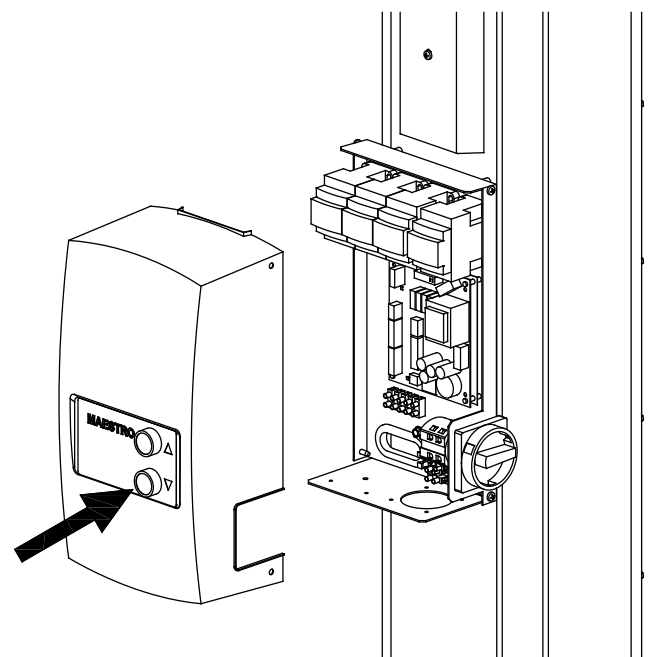
16



17



18



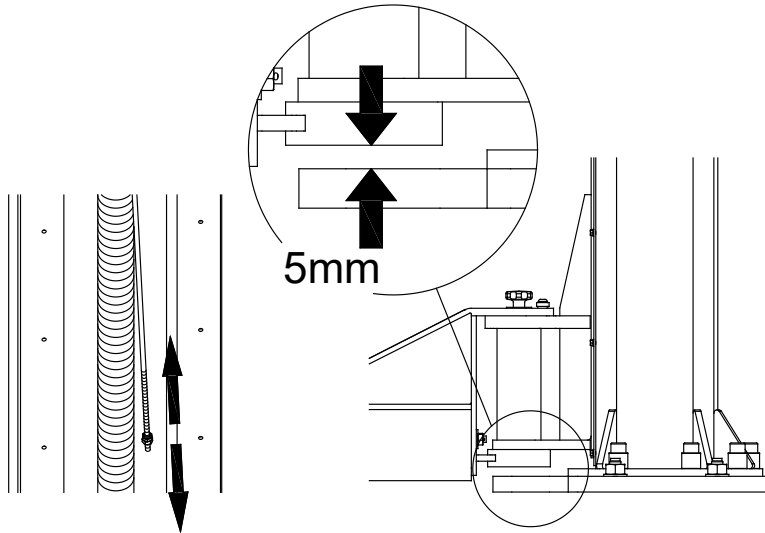
19. Unteren Endschalter justieren, so daß die Hubstühle 5 mm über die Fundamentsplatten stoppen (beide Säulen).
20. Der elektronische obere Endschalter vermeidet, daß die Bühne die Säulen über einen werkseitig eingestellten Zählerwert hebt. Der oberen Endschalter wirkt unabhängig auf den zwei Säulen, so es wird automatisch bis Balanz in der obersten Stellung reguliert.

Die erlaubte Höhe kann in drei Stufen reduziert werden, wenn die Bühne zum Beispiel auf unebenem Boden steht und der Bodensensor damit verlegt ist, um Balanz zu erreichen.

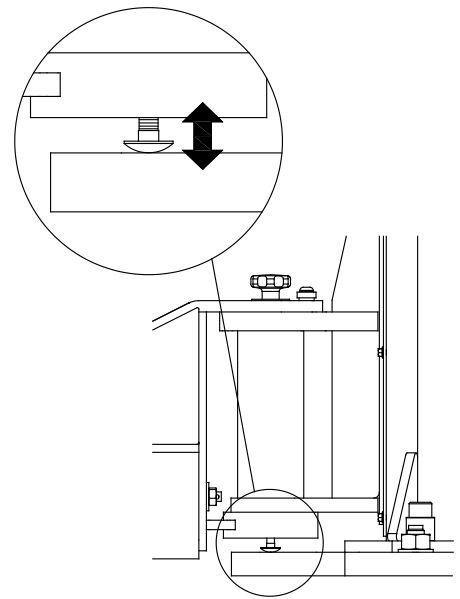
Höhe:	DIP1	DIP2
Werkseitige Einstellung	OFF	OFF
Werkseitige Einstellung ÷ 20mm	OFF	ON
Werkseitige Einstellung ÷ 40mm	ON	ON

21. Armverriegelung einstellen, so daß alle 4 Arme in der unteren Endstellung gerade entriegelt sind. Die Bühne zur passenden Höhe heben und die korrekte Funktion der Armverriegelung kontrollieren, d.h. jeden Arm in einem Interval von 0 bis 90° drehen und den Eingriff des Verriegelungssystems überprüfen.
22. Überprüfung der Auffahrsicherung an beiden Säulen z.B. mit einem Kantholz. Die Hebebühne stoppt. Hindernis entfernen indem z.B. AUF-Taster betätigt wird oder der Hubstuhl mit einem Hilfsheber angehoben wird.
23. Überwachungs- und Gleichlaufsteuersystem kontrollieren:
Unteren Endschalter in einer Säule und gleichzeitig AB-Taster betätigen. Die Hebebühne läuft nun schief und hält an. AUF oder AB-Taster betätigen: Hebebühne regelt sich wieder auf gleiches Niveau ein.
24. Abdeckung für Steuerung montieren.
25. Stahlband montieren.

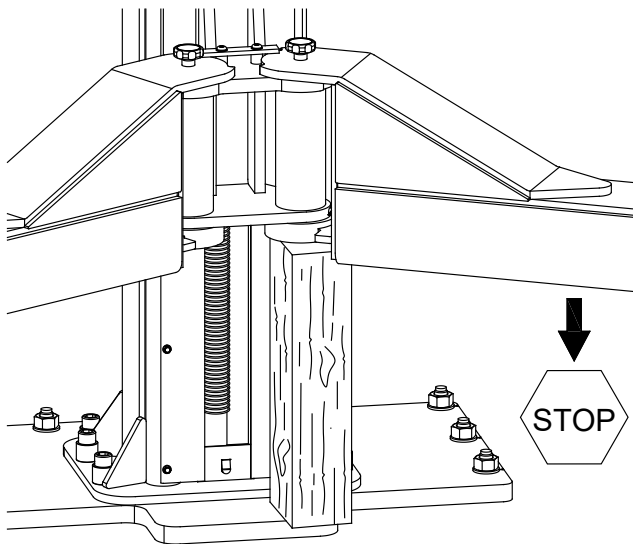
19



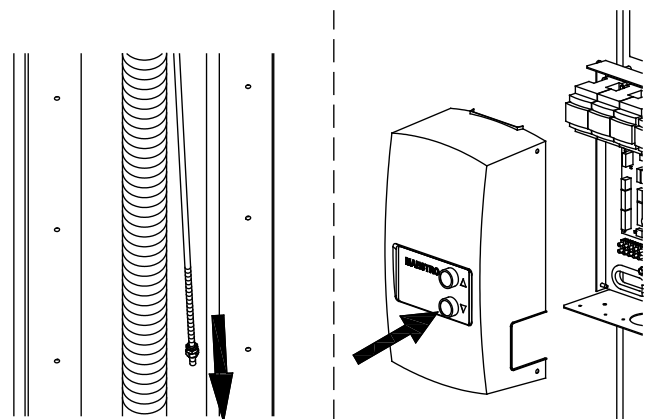
21



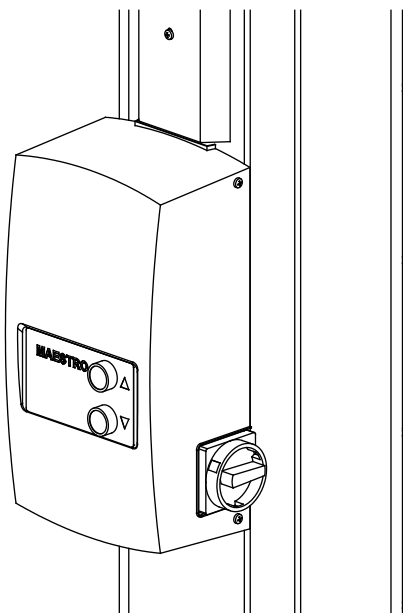
22



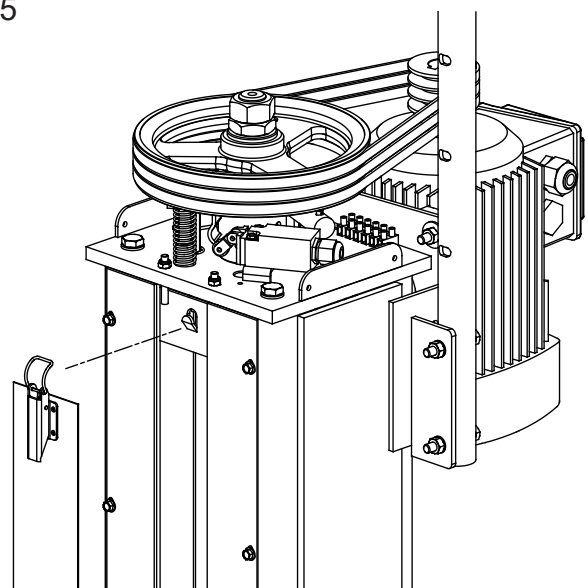
23



24

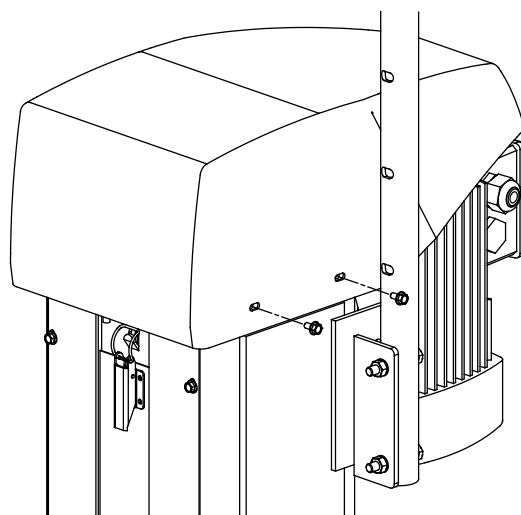


25



26. Obere Abdeckung montieren.
27. Hebebühne reinigen und nach Einweisung dem Besitzer übergeben.

26



27

